Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier Lieder

Das Zweite. Das Gebet der Mutter für ihr Kind

Kahlbrock, H. A.

1860

urn:nbn:de:gbv:45:1-1399543

Visual Library

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der lust'ge Schornsteinfeger so schwarz wie ein Neger, soll auch mit, soll auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Schlosser, die Schmiede werden's Hammern nicht müde, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, Bürstenbinder mit den Bärsten und der Schlachter mit den Würsten, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Bäcker mit dem Rundstück, der Trompeter mit dem Mundstück, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, die Mädchen so spröde und die Jungfern so blöde, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, Matrosen sein lustig, die taumeln ganz durstig in's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen. ꝛc.

In's Wirthshaus, in's Wirthshaus, in's Hühnerloch hinein, der Maurer mit der Kelle, die Mädchen an der Quelle, sollen auch mit, sollen auch mit in's Hühnerloch hinein. Ei so wollen ꝛc.

Das Zweite.

Das Gebet der Mutter für ihr Kind.

Der reinste Ton, der durch das Weltall klingt, der hellste Strahl, der zu dem Himmel dringt, die heiligste der Blumen, die da blüht, die reinste aller Flammen, die da glüht; O ihr findet sie allein, wie fromm gesinnt still eine Mutter betet für ihr Kind. :)

No. 105.

Vier Lieder.

Lieschen war ein junges Mädchen.
Es brauf't ein Ruf wie Donnerhall.
Das Gold ist ein Tyrann.
Der reinste Ton, der durch das Weltall ꝛc.

Hamburg. Druck v. H. A. Kahlbrock, Hütten 63.

Das Erste.

Das wilde Lieschen.

Parodie auf das Lied vom Piepmatz.

Lieschen war ein junges Mädchen, wie die jungen Mädchen sind, war sie trotz der Eltern Warnung immer ein muthwillig Kind, sie sprang über Tisch und Bänke, in der Schule wie ein Reh, drehte ihren Lehrern Nasen, lernte nie das A. B. C., Prügel folgten dann als Strafe, dies war ihrer Thaten Lohn! [: Siehst du wohl, mein liebes Lieschen, siehst du wohl, das kommt davon. :]

Und man nahm sie aus der Schule, bracht sie in ein Mädchenstift, doch dies Mädchenstift, für Lieschen, war es nur das reine Gift, denn als kaum sie sechszehn Jahre, fing sie schon zu lieben an, und dazu noch von der Grade einen langen Flügelsmann, als man diese Lieb' entdeckte, mußte sie aus der Pension! [: Siehst du wohl, mein liebes Lieschen, siehst du wohl, das kommt davon. :]

Einquartirung kam im Städtchen, Lieschen zeigte sich galant, liebte mit dem Hanriquatre, bald 'nen schlanken Lieutenant, und er sprach: In einem Jahre führe ich dich heim als Braut, Beide werden

Landesbibliothek Oldenburg